

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat I, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

**Ergebnisse des Workshops  
"Quartiersmanagement Bahnstadt"  
Zuziehung von Sachverständigen gemäß  
§ 33 Absatz 3 Gemeindeordnung  
hier: Frau Prof. Dr. Astrid Hedtke-Becker,  
Leiterin des Instituts für Fort- und  
Weiterbildung, Hochschule für Sozialwesen  
in Mannheim**

## Beschlussvorlage

**Beschlusslauf!**  
Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	31.01.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss beschließt die Zuziehung von Frau Prof. Dr. Astrid Hedtke-Becker, Leiterin des Instituts für Fort- und Weiterbildung an der Hochschule für Sozialwesen in Mannheim, als Sachverständige gemäß §33 Absatz 3 Gemeindeordnung.*

**Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 31.01.2006**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

**Begründung:**

Am 4. und 5. November 2005 fand unter dem Titel „Vom städtebaulichen Entwurf zu einem sozial und kulturell lebendigen Stadtteil. Benötigt die Bahnstadt ein Quartiersmanagement?“ ein Workshop statt. Er wurde von Frau Prof. Dr. Astrid Hedtke-Becker moderiert, die auch das Konzept aufbauend auf der Methode der „Zukunftskonferenz“ entwickelt hat. Sie wird die Ergebnisse des Workshops vorstellen. Frau Prof. Dr. Hedtke-Becker lehrt an der Fachhochschule Mannheim, Hochschule für Sozialwesen und ist dort Leiterin des Instituts für Fort- und Weiterbildung. Sie ist Mitglied im Fachbeirat Bahnstadt.

gez.

**Beate W e b e r**